



Herzlichen Glückwunsch, Kardinal Marx!

Herzlichen Glückwunsch, Kardinal Marx!

Zur Wahl von Reinhard Marx zum Vorsitzenden der deutschen Bischofskonferenz erklären Simone Peter und Cem Özdemir, Bundesvorsitzende, sowie Bettina Jarasch, Mitglied im Bundesvorstand von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:
"Wir beglückwünschen Kardinal Marx zu seiner Wahl zum neuen Vorsitzenden der deutschen Bischofskonferenz und zu seiner neuen Aufgabe.
Wir freuen wir uns auf die künftige Zusammenarbeit, vor allem in den Bereichen, in denen wir Grüne und die katholische Kirche ähnliche politische Ziele verfolgen. Dies gilt insbesondere in Fragen des Schutzes unserer natürlichen Lebensgrundlagen, einer friedensorientierten Außenpolitik und im Umgang mit Menschen am Rande der Gesellschaft. Dort liegen die Vorstellungen der katholischen Kirche und von Bündnis 90/Die Grünen dicht beieinander.
Wir begrüßen weiterhin auch einen konstruktiven Dialog in Feldern, in denen wir unterschiedliche Positionen vertreten, etwa in Bezug auf
frauen- und familienpolitische Fragen und die Rolle von Homosexuellen in der Gesellschaft."

Bündnis 90/Die Grünen
Platz vor dem Neuen Tor 1
11015 Berlin
Deutschland
Telefon: 030/28442130
Telefax: 030/28442234
Mail: presse@gruene.de
URL: <http://www.gruene-partei.de>

Pressekontakt

Bündnis 90/Die Grünen

11015 Berlin

gruene-partei.de
presse@gruene.de

Firmenkontakt

Bündnis 90/Die Grünen

11015 Berlin

gruene-partei.de
presse@gruene.de

Wir wollen mit unserer Wirtschafts- und Sozialpolitik die Voraussetzungen für neue Ausbildungsplätze und Arbeitsplätze mit Zukunft schaffen und soziale Ausgrenzung bekämpfen. Wir wollen den Kampf gegen die Klimazerstörung und für eine neue Energiepolitik verstärken. Unsere Wirtschaft wollen wir ressourcenschonend gestalten. Wir wollen eine neue Landwirtschaft und starke ländliche Räume, wir wollen die Rechte der Verbraucherinnen und Verbraucher stärken und gesunde Lebensmittel für alle. Für uns hat die Gesundheit der Verbraucherinnen und Verbraucher Vorrang vor wirtschaftlichen Interessen. Wir wollen den Menschen durch Bildung eine Zukunftsperspektive geben. Wir wollen das Engagement für Demokratie, Bürgerrechte, Minderheiten und eine weltoffene Gesellschaft weiterführen. Wir treten national wie international für die gerechte Globalisierung und eine dem Frieden, der Gewaltfreiheit, den Menschenrechten und der Demokratie verpflichtete Außenpolitik ein.